

# Benotungsschema Erstes Staatsexamen in NRW

Beitrag von „Kerschensteiner“ vom 25. September 2015 13:27

Liebe Alte Hasen,

stecke in der Abschlussphase meines Staatsexamens in NRW (nach LPO 2003).  
Hab mir schon die Finger wundgegoogelt nach dem Benotungssystem.

**+** Ich weiß, wie die einzelnen Teile des Exams gewichtet werden:

- 1 x Fachprüfung schriftlich F1
- 1 x Fachprüfung mündlich F1
- 1 x Fachprüfung schriftlich F2
- 1 x Fachprüfung mündlich F2
- 1 x Fachdidaktik (F1 oder F2)
- 1 x Erziehungswiss. schriftlich
- 1 x Berufspädagogik (mündl. oder schriftl.)
- 2 x Hausarbeit
- 1 x Erziehungswiss. Abschlusscolloquium

---

./ 10 = EXAMENSNOTE

**+** Ich weiß, dass die Einzelnoten (für die jeweilige Prüfungsleistung) in den Schritten "1,0", "1,3", "1,7", "2,0" ... vergeben werden.

**+** Ich weiß NICHT, wie die **Endnote auf dem Staatsexamens-Zeugnis**

aussieht

Wieviele Nachkomma-Stellen gibt es?

Wird irgendwas schon vorher gerundet?

**+** **Warum** ich das wissen will? - Weil ich nur noch drei Prüfungen vor mir habe und mich frage,

ob es relevant ist, dass ich eine 1,54 (= ZWEI / GUT) mache oder eine 1,83 (= ZWEI / GUT). -  
Keine Ahnung, ob das fürs Berufskolleg reicht ...

Könnt Ihr mich bitte aufschlauen?

Herzlichen Dank,  
K.